

Mission Innovation

Handlungsbedarf

Für die Erreichung der Klimaneutralität in Österreich 2040 braucht es neue Technologien und Lösungen sowie Forschungsaktivitäten. Mission Innovation ist eine globale Initiative, die anlässlich der Weltklimakonferenz 2015 in Paris gegründet wurde und der Österreich im Jahr 2018 beigetreten ist. Mit dem Beitritt wurde ein wichtiger Schritt gesetzt, um Österreich als „Energieinnovationsland“ zu positionieren. Intelligente Energielösungen und saubere Energietechnologien gehören global gesehen zum größten Wachstumsmarkt des 21. Jahrhunderts.

Ziele

Ziel der Initiative ist es, gemeinsam mit privaten Investoren den Klimawandel zu bekämpfen und die Entwicklung sauberer Energietechnologien voranzutreiben. Ein wichtiges Ziel Österreichs ist es, den Erfolgsweg im Bereich sauberer Energietechnologien fortzusetzen und diese Stärke durch Forschung, Entwicklung und Innovation weiter auszubauen. Um globale Märkte anzusprechen soll die weltweite Sichtbarkeit der österreichischen Innovationskraft durch internationale Zusammenarbeit gewährleistet werden. Bereits heute hat Österreich PionierInnen, die mit intelligenten und zukunftsorientierten Klima- und Energietechnologien sowie Systemlösungen zeigen, wie man erfolgreich Weltmärkte ansprechen kann. Dieser Weg soll verstärkt fortgesetzt werden.

Maßnahmen/Aktionsplan

Der **Umsetzungsplan** beinhaltet die Konkretisierung der Missionen zu den in der Klima- und Energiestrategie festgeschriebenen Schwerpunkte:

- Plus Energie Quartiere
- Integrierte regionale Energiesysteme
- Break-Through-Technologien für die Industrie

Daraus leiten sich Innovationsziele für die Energieforschung und Innovation ab. Um sie zu erreichen, wurden Entwicklungspläne für Technologien und Lösungen aus Österreich (Innovationsaktivitäten) ausgearbeitet, die in den nächsten Jahren bis 2030 von Unternehmen vorangetrieben werden. Der Umsetzungsplan stellt die Grundlage für die Implementierung der Klima- und Energiestrategie im Bereich Energieinnovation dar und fand Eingang in den Nationalen Energie- und Klimaplan.

Die **Mission Innovation Austria Week** wurde vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie und dem Klima- und Energiefonds als Forum für all jene Menschen geschaffen, die mit der Entwicklung und modellhaften Umsetzung von neuen Technologien und Lösungen den Veränderungsprozess des Energiesystems aktiv mitgestalten.

Mögliche Rolle der LEADER-Regionen

Nachhaltige Energietechnologien sind nicht nur für die Erreichung der Klima- und Energieziele wichtig, sie sorgen auch für Wachstum und Wertschöpfung im Land, schaffen neue Arbeitsplätze und verringern die Importabhängigkeit von fossilen Rohstoffen. LEADER-Regionen können die Vernetzung von Unternehmen und Forschungseinrichtungen für die Entwicklung innovativer Gesamtlösungen fördern.

Das Programm „Mit Reallaboren zur Klimaneutralität in Regionen und Städten“ (Arbeitstitel) sieht vor, in großflächigen Testregionen mit innovativen Energietechnologien aus Österreich Musterlösungen für intelligente, sichere und leistbare Energie- und Verkehrssysteme der Zukunft zu entwickeln. Aufbauend auf den Erkenntnissen bisheriger Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten soll eine großflächige Erprobung im Realbetrieb entstehen. Dieser Living-Lab Ansatz ist wichtig, da die Umsetzung der

Forschungsergebnisse oft in Realumgebungen oder bei der Skalierung scheitert. Es sollen Projekte mit einer breiten Palette an InnovatorInnen aus Wirtschaft, Wissenschaft, regionalen Akteuren und BedarfsträgerInnen entwickelt werden. Der Systemintegrationsansatz und der Zielpfad 100% Erneuerbare Energie im Verbrauch stehen dabei im Vordergrund. Derzeit sind Konzepte in Ausarbeitung. Eine Ausschreibung zur Umsetzung der Reallabore ist für 2022 vorgesehen.

Vorzeigeregionen sollen demonstrieren, dass eine Energieversorgung mit 100 % erneuerbaren Energien durch Innovationen aus Österreich machbar ist. Innovative Energietechnologien werden in den Vorzeigeregionen getestet und in weiterer Folge durch die Marktprogramme des Klima- und Energiefonds in Österreich ausgerollt.

Drei Vorzeigeregionen laufen bereits (Umsetzung 2018 – 2025): WIVA P&G (Wasserstoff/Methan), NEFI (Versorgung der heimischen Industrie mit 100 % erneuerbarer Energie) und GreenEnergyLab (Smart Grids/Demand Side Management/Demand Response).

Link zur Strategie:

[Mission Innovation 2.0 flankiert Österreichs Weg zur Klimaneutralität - IEA Forschungskoooperation](#)

Ergänzende Links:

[Broschüre 2020: Energieinnovationen aus Österreich](#)

[Broschüre 2019: Österreichs Weg in die Energie-Zukunft](#)

[Webseite Mission Innovation](#)

[Umsetzungsplan zur Energieforschungsinitiative in der Klima- und Energiestrategie - Strategieprozess Energie 2050](#)

[Mission Innovation Austria Online 2021](#)

Rückfragehinweis zur Strategie

Träger: BMK

Anfragen an: Mag.a Sabine Mitter

Telefon: +43 1 71162 652915

E-Mail: sabine.mitter@bmk.gv.at

Erstellt von

Umweltbundesamt GmbH, am 14. September 2021

therese.stickler@umweltbundesamt.at

Im Auftrag des BMLRT

christa.rockenbauer@bmlrt.gv.at